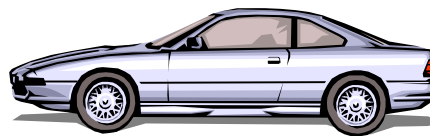




Moderne Fahrzeuggeneration:

Hybrid Fahrzeuge aus einsatztaktischer Sicht



Namhafte Firmen entwickeln seit Jahren eine neue Fahrzeuggeneration. Umweltfreundliche Antriebssysteme prägen diese moderne Fahrzeuggeneration. Neben den bereits am Markt befindlichen Wasserstoff-, Erdgas- und Elektrofahrzeugen gibt es neuerdings, sogenannte Hybridfahrzeuge: „Neu“ ist hier, dass der Antrieb durch Verbrennungs- und Elektromotor erfolgt. Dadurch ergeben sich für den Nutzer wesentliche Vorteile. Das erste Hybrid Fahrzeug, der TOYOTA PRIUS wird seit Februar auch in Mitteleuropa verkauft.

Im Falle eines Verkehrsunfalls stellen sich für die Einsatzkräfte künftig auch Gefahren ein, mit denen man bei bisherigen Verkehrsunfällen kaum zu rechnen hatte. Durch die hohe Mobilität unserer Gesellschaft wächst auch die Wahrscheinlichkeit, dass derartige Fahrzeuge in Unfälle und Brände involviert sind. Für die Einsatzkräfte bedeutet dies unter Umständen ein stark erhöhtes Risiko!

Besondere Gefahren beim Feuerwehreinsatz

Fahrzeuggatterie (Nickel-Metallhydrid-Batterie)



Gefahr durch Verätzung
(Kaliumhydroxid)

Explosionsgefahr

Gefahr durch Elektrizität
(300 Volt Spannung)

Einsatzhinweise

- ▶ Sorgfältige Erkundung: Aufkleber, Orangefarbene Teile (=Hochspannungsteile!!)
- ▶ Isolierende Schutzbekleidung (Gummi), Augenschutz, Sicherheitsschuhe
- ▶ Für den Brandfall ein Löschmittel der Brandklasse D (Metallbrandpulver), mind. ABC-Pulver!!
- ▶ Zum Neutralisieren wird eine wässrige Borsäurelösung empfohlen, mit pH-Papier soll der Neutralisationserfolg anschliessend überprüft werden
- ▶ Berühren sie keine Kabel und spannungsführende Teile (orangefarben markiert)
- ▶ Gefahr einer heftigen Reaktion mit Wasser

